

Protokoll

der Mitgliederversammlung des IuK Wissenschaftsverbundes

Zeit: 30.11.2007; 15:00 – 16:45

Ort: Raum 057, RIGZ, Joachim-Jungius-Str. 9, 18059 Rostock

Teilnehmer: (siehe Anlage)

zu TOP 1: Begrüßung, Grußworte

Prof. Hassel begrüßt die Teilnehmer und stellt die Tagesordnung vor. Es gibt keine ergänzenden Hinweise und Änderungswünsche zu dem Ablauf.

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll von der letzten Mitgliederversammlung am 08.12.06.

Das Grußwort überbringt Prof. Lampe im Namen des Rektorats. Es stellt die Bezüge des IuK-Wissenschaftsverbundes zu der Interdisziplinären Fakultät dar. In der Profillinie Maritime Systeme besteht bereits eine gute Zusammenarbeit; hier ist beabsichtigt u.a. im Bereich einer Ringvorlesung miteinander zu kooperieren. Die Informations- und Kommunikationstechnologien und der IuK-Verbund sind interdisziplinär ausgerichtet. Man wünscht sich von Seiten des Rektorats weitere Bezüge und Kooperation auch zu den anderen Profillinien der Interdisziplinären Fakultät.

Aufgrund von Termenschwierigkeiten einzelner Wissenschaftler wird TOP3 vorgezogen.

zu TOP 3: Vorstellung neuer Mitglieder

Es stellen sich drei neue Mitglieder vor:

1. Prof. Gimsa, Mathematisch Naturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Biophysik; FGF Vorsitzender
2. Prof. Engel, Mathematisch Naturwissenschaftliche Fakultät, Auslandsaufenthalte in Minsk und Algerien; Diskrete Mathematik, Kombinatorik; Kontakt zu MNF-Fakultät; Lehre: Ausbildung der Informatik in Mathematik
3. Prof. Kühn, Fakultät für Informatik und Elektrotechnik, Lehrstuhl für Nachrichtentechnik; Stationen: Bremen, Paderborn, Nürnberg (Unternehmen); Bereich Mobilfunk, System zur Kooperation; Netzwerkkodierung; Aktivitäten in Kontext der regionalen Netzwerkakademie

Prof. Hassel dankt den Professoren für Ihre Vorstellung. Die Abstimmung erfolgt im weiteren Verlauf.

zu TOP 2: Vortrag „E-Learning an der Universität Rostock“

Im ersten Teil stellt Herr Roßmannek vom Medienzentrum die Aktivitäten im Bereich E-Learning dar. Er geht dabei insbesondere auf die Ergebnisse der AMH-Jahrestagung in Dortmund in Bezug zu e-Campus ein. Er stellt eine Auswertung von E-Learning Aktivitäten im Land Mecklenburg-Vorpommern und den Stand der Verbreitung an der Universität Rostock vor. Seine Ergebnisse beruhen im Wesentlichen auf einer Internetrecherche.

Im zweiten Teil präsentiert Herr Matthias Linke vom Rechenzentrum die Netzinfrastruktur der Universität Rostock in Bezug zur Verwaltung und Nutzung von E-Learning Inhalten. Er geht auf die Strukturen RUN und WLAN ein. Stud.IP, ein vielseitig und mehrheitlich genutztes System für

das Content Management und die Verwaltung von Veranstaltungen wird vorgestellt. Es eignet sich sehr gut für die Verwaltung von Lehrveranstaltung und Management von Content, welcher mit MM-Inhalten, Video- und Audiodateien angereichert sein kann. Derzeit nutzen 14.000 Nutzer bei mehr als 2000 Veranstaltungen das Stud.IP. Herr Linke stellt das ILIAS System (SCORM, HTML, interne Formate) zur Erstellung von Inhalten vor. Das MM-Studio und MM-Werkstatt können zur Auszeichnung von Lehrveranstaltungen genutzt werden. Die Software Lecturnity unterstützt Powerpoint und erlaubt das Recording von Videos. Das RZ passt die technische Infrastruktur ständig an die Anforderungen an und arbeitet aktiv im IuK-Verbund und im E-Learning Arbeitskreis mit.

Prof. Hassel dankt den Vortragenden.

Die Inhalte der Vorträge werden zum Herunterladen auf den Webseiten des IuK Verbundes zur Verfügung gestellt.

Diskussion:

- Prof. Timmermann weist darauf hin, dass es bei der Beantragung von Nutzeraccounts für ILIAS zu Problemen gekommen ist. Herr Linke bestätigt dies. Der Service wird durch die HS-Wismar betrieben; die Probleme sollten aber behoben sein.
- Prof. Tavangarian ergänzt zu den Vorträgen aktuelle Entwicklungen:
 - a. Die Studie E-Learning für die Landesregierung ist erstellt worden; Exemplare werden an die Teilnehmer ausgehändigt und können bezogen werden.
 - b. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie BMWi hat die Zuständigkeit für den Bereich E-Learning – Neue Medien in der Bildung an die Länder übertragen.
 - c. Im Verbund Virtuelle Hochschule Norddeutschland sind Prof. Tavangarian und Dr. Rathloff in einem Arbeitskreis für das Land vertreten; die Landesregierung wird hierfür Mittel bereitstellen; Vorschläge können unterbreitet werden.
 - d. Ein weiteres Verbundprojekt ‚Service-orientierte Hochschule‘ der fünf norddeutschen Länder (M-V, S-H, HH, HB, NS) ist in Vorbereitung.
 - e. Die nächste IEEE Konferenz zum Thema E-Learning findet 2008 in Hongkong statt.
 - f. Einrichtung einer Juniorprofessur im Bereich E-Learning an der Universität Rostock.
 - g. Es gibt Interessen seitens der IT-Industrie auch von IT-Unternehmen in Mecklenburg-Vorpommern an E-Learning .
 - h. Die Technik, die im RIGZ für Aufgaben u.a. Audio-/Videoaufzeichnung im Bereich Lecturnity genutzt werden kann bietet eine gute Unterstützung; es gibt neben einer Tonkabine, professionelle Schnittplätze und E-Learning Programme.
- Prof. Salomon fragt zur Betreuung von Nutzern von ILIAS u.a. zu Schulungsangeboten nach. Herr Linke bestätigt, es werden weiterhin Schulungen durch das RZ angeboten.
- Prof. Cap bemerkt, dass der Aufwand für die Erstellungen von virtuellen Lehrveranstaltungen (Lecturnity) sehr hoch ist. Ferner gibt hierfür bisher noch kein Lehrdeputat anstelle von Liveveranstaltungen virtuelle Vorlesungen anzubieten; dies sollte auf der Leitungsebene angesprochen werden, um geeignete Anreize z.B. in Form von Freisemestern für die Vorbereitung von virtuellen Vorlesungen zu schaffen. Daneben sind auch die psychologischen Effekte (Feedback, Wahrnehmung, Beziehung Professor-Student) zu beachten.
- Prof. Tavangarian zu Lecturnity in Bezug zu dem Statement von Prof. Cap:
Es gibt bereits Erfolg versprechende Einsätze z.B. bei der Humboldt-Universität Berlin; hier werden reale und virtuelle Vorlesungen in einer flexiblen Konfiguration von digitalen Lehrmodulen online und realen Vorlesungen angeboten. Die Nutzung authentifizierter Vorlesungen und ein Rapid Prototyping (Lecturnity) ist möglich.

zu TOP 3: Abstimmung zur Aufnahme neuer Mitglieder

Es sind vor Beginn der Abstimmung 17 von derzeit 48, also als mehr als 1/3 der stimmberechtigten Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Es wird keine geheime Abstimmung gewünscht. Es wird für alle neuen Mitglieder gemeinsam abgestimmt.

Es werden die drei neuen Mitglieder (s.o. zu Top 3 Vorstellung der neuen Mitglieder) einstimmig, ohne Enthaltungen und Gegenstimmen gewählt.

Prof. Hassel begrüßt die neuen Mitglieder im Namen des IuK-Vorstandes und hofft auf eine gute Zusammenarbeit.

Zu TOP 4: Tätigkeitsbericht

Frau Dr. Bräuning stellt in Ihrem Tätigkeitsbericht die wichtigsten Ergebnisse und Tätigkeiten im IuK-Wissenschaftsverbund für das Kalenderjahr 2007 vor. Im Einzelnen geht Sie in Ihrem Bericht auf die folgenden Punkte näher ein:

- Struktur des IuK-Verbundes
- Ergebnisse und Tätigkeiten des Vorstandes, Vorstandssitzungen in 2007 sowie des Beirats
- Projektaktivitäten, darunter die Baltische Sommerschule (BaSoTI) und Antragstellungen (u.a. EuMACs/Life Long Learning Programm)
- Öffentlichkeitsarbeit und Pressearbeit, die Broschüre der IuK-Mitglieder
- Ringvorlesungen Modellierung und Simulation, sowie Räume
- Teilnahme an Aktivitäten des Wissenschaftsverbundes Umwelt
- Aktive Beiträge zur Bewerbung zu Stadt der Wissenschaften 2009 des Stifterverbandes
- Teilnahme an dem Multimedia Kongress in Wismar

Frau Dr. Bräuning stellt den Haushalt mit Einnahmen und Ausgaben in 2007 vor. Auf Nachfrage von Prof. Urban soll der negative Saldo von ca. -26 Euro durch Rückstellung/Umstellung aus dem nächsten Haushalt ausgeglichen werden.

Die Inhalte des Tätigkeitsberichtes werden zum Herunterladen auf den Webseiten des IuK-Verbundes zur Verfügung gestellt.

Auf Antrag hin wird die **Entlastung des Vorstandes** einstimmig bei 2 Enthaltungen erteilt.

zu TOP 5: Vorstellung der Kandidaten für den neuen Vorstand

Drei Kandidaten stellen sich zur Wahl des neuen Vorstandes:

- Prof. Cap, Vorsitzender
- Prof. Rösel, Stellvertretender Vorsitzender
- Prof. Neymeyr, Stellvertretender Vorsitzender

Es gibt keine weiteren Vorschläge für Kandidaten.

Die Kandidaten stellen sich kurz vor. Die Wahl wird nicht geheim durchgeführt.

Wahl des neuen Vorstandes:

Es sind vor Beginn der Abstimmung 19 von aktuell 51, also als mehr als 1/3 der stimmberechtigten Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gewährleistet.

Prof. Cap wird einstimmig bei einer Enthaltung zum Vorsitzenden des Vorstandes gewählt.

Prof. Rösel wird einstimmig bei einer Enthaltung zum Mitglied des Vorstandes gewählt.

Prof. Neymeyr wird einstimmig bei einer Enthaltung zum Mitglied des Vorstandes gewählt.

Prof. Hassel wünscht dem neuen Vorstand viel Erfolg. Er bedankt sich bei Frau Dr. Bräuning für die jederzeit gute, offene und herzliche Zusammenarbeit.

Prof. Cap übernimmt die Leitung der Sitzung.

zu TOP 6: Ausblick auf geplante Aktivitäten

Frau Dr. Bräuning stellt die geplanten zukünftigen Aktivitäten für 2008 vor. Sie geht dabei auf folgende Punkte näher ein:

- Akquisition internationaler Projekte (BaSoTi, EuMACs /LLP)
- Erstellung eines Sammelbands zur Ringvorlesung
- Geplanter Workshop E-Learning im Jan./Feb. 2008
- Ringvorlesung in Zusammenarbeit des IuK-Verbundes mit INF-Department Maritime Systeme unter dem Thema Ostseeküste Region im Wandel
- Ringvorlesung zum Thema Strukturen und Symmetrien in Planung

Die Inhalte des Arbeitsplanes 2008 werden zum Herunterladen auf den Webseiten des IuK-Verbundes zur Verfügung gestellt.

Die Beiratssitzungen sollen, wie sich bereits bewährt hat, halbjährlich bei Beiratsmitgliedern extern stattfinden. Die nächste Beiratssitzung ist am 18.4.2008 bei Siemens.

Anregungen von Seiten der Mitglieder:

- Prof. Bill plant einen Themennachmittag zum Thema Positionierung, Ortung und Navigation, Termin und Einladung wird er über Frau Dr. Bräuning verteilen

Antrag von Prof. Cap auf Satzungsänderung

Prof. Cap stellt den Antrag zur Änderung der Satzung in §4 Ziffern 3 und 5 bezüglich Beschlussfassung mit 1/4 der Stimmen anstatt 1/3 der Stimmen der anwesenden Mitglieder.

Begründung:

Damit soll die Handlungsfähigkeit und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung erhöht werden. Der Antrag wird mündlich unterbreitet, da die Änderung der Satzung nur auf der ordentlichen Vollversammlung erfolgen kann und eine ausreichende Anzahl von Mitgliedern anwesend sind.

Prof. Urban weist auf die Einhaltung der formalen schriftlichen Einreichung von Satzungsänderungen und Kenntnissetzung der Mitglieder vor einer Vollversammlung hin. Er hat keine inhaltlichen Einwände gegen den Antrag.

Es wird eine Abstimmung vorbehaltlich seiner formal juristischen Prüfung (durch Herrn Volle) durchgeführt. Die Abstimmung ist einstimmig.

Protokoll: Dr. Christine Bräuning, Stefan Haßinger

Anlage: Teilnehmerliste

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Einrichtung, Institut, Lehrstuhl	E-Mail	Tel. (0381)	IuK-Mitglied
1	Hassel, Egon	MSF, Lehrstuhl Techn. Thermodyn.	egon.hassel (at) uni-rostock.de	498 9400	X
2	Roßmannek, Wolfgang	Medienzentrum	wolfgang.rossmannek (at) uni-rostock.de	498 5500	X
3	Melzer, Hans-Dietrich	IEF, Inst. für Nachrichtentechnik	hans-dietrich.melzer (at) uni-rostock.de	498 7334	X
4	Rösel, Martin	THF, Fachgebiet Altes Testament	martin.roesel (at) uni-rostock.de	498 8401	X
5	Kühn, Volker	IEF, Inst. für Nachrichtentechnik	volker.kuehn (at) uni-rostock.de	498 7330	(X) Neu
6	Bäcker, Renate	UB	renate.baehker (at) uni-rostock.de	498 8626	X
7	Engel, Konrad	MNF, Inst. für Mathematik	konrad.engel (at) uni-rostock.de	498 6550	(X) Neu
8	Salomon, Ralf	IEF, Inst. für Angew. Mikroelektronik und Datentechnik	ralf.salomon (at) uni-rostock.de	498 7260	X
9	Gimsa, Jan	IEF, Inst. für Biowissenschaften	jan.gimsa (at) uni-rostock.de	498 6020	(X) Neu
10	Cap, Clemens	IEF, Inst. für Informatik	clemens.cap (at) uni-rostock.de	498 7500	X
11	Neymeyr, Klaus	MNF, Inst. für Mathematik	klaus.neymeyr (at) uni-rostock.de	498 6640	X
12	Bill, Ralf	AUF, Inst. für Management Ländlicher Räume	ralf.bill (at) uni-rostock.de	498 3200	X
13	Weiß, Dieter	MNF, Inst. für Biowissenschaften	dieter.weiss (at) uni-rostock.de	498 6300	X
14	Lampe, Bernhard	IEF, Inst. für Automatisierungstechnik, Rektorat	bernhard.lampe (at) uni-rostock.de	498 7703	X
15	Tavangarian, Djamshid	IEF, Inst. für Informatik	djamshid.tavangarian (at) uni-rostock.de	498 7520	X
16	Urban, Bodo	IEF, Inst. für Informatik Fraunhofer IGD-R	urban (at) informatik.uni-rostock.de	498 4024110	X
17	Timmermann, Dirk	IEF, Inst. für Angew. Mikroelektronik und Datentechnik	dirk.timmermann (at) uni-rostock.de	498 7250	X
18	Brandstädt, Andreas	IEF, Inst. für Informatik	ab (at) informatik.uni-rostock.de	498 7640	X
19	Forbrig, Peter	IEF, Inst. für Informatik	forbrig (at) informatik.uni-rostock.de	498 7620	X
20	Bräuning, Christine	IuK-WV, Geschäftsführung	christine.braeuning (at) uni-rostock.de	498 7660	X

21	Linke, Matthias	RZ (Referent)	matthias.linke (at) uni- rostock.de	498 5330	Gast
22	Rönick, Kerstin	Forschungsverbund MV e.V	kr (at) spinoff-mv.de	498 510970	Gast
23	Diester, Dörthe	ROXI	doerthe.diester (at) uni- rostock.de	498 5626	Gast
24	Naumann, Karin	WV Um-Welt	karin.naumann (at) uni- rostock.de	498 3254	Gast
25	Haßinger, Stefan	Hochschulforschungs- förderung, Ref. 1.3	stefan.hassinger (at) uni-rostock.de	498 1199	Gast